$\hbox{\AA}12$ Für ein solidarisches und gerechtes Berlin – Gesundheitsversorgung, Pflege und Sport für alle!

Antragsteller*in: Felix Leander Droop (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg)

Änderungsantrag zu A13

Von Zeile 102 bis 109:

Wahlalter abschaffenab 12 - Demokratische Teilhabe ermöglichen!

Als Grüne Jugend Berlin lehnen wir die Beschränkung des Wahlrechts aufgrund des Alters einer Person ab. Langfristig muss das politische Ziel sein, Wahlrecht bereits ab der Geburt zu ermöglichen. Dies kann jedoch nur im Einklang mit einem umfassenden Ausbau der politischen Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche einhergehen. Kurzfristig setzen wir uns daher für eine Herabsetzung des Wahlalters auf 12 Jahre für Wahlen des Berliner Abgeordnetenhauses und der Bezirksverordnetenversammlungen ein.

Die Zukunft Berlins betrifft vor allem diejenigen, die die Zukunft noch vor sich haben. Allerdings ist das Durchschnittsalter von Wähler*innen in unserer Stadt über 50 Jahre, weshalb die Politik systematisch ein Interesse hat, die Belange von Kindern und Jugendlichen zu ignorieren.

<u>Wir setzen uns daher für eine Herabsetzung des Wahlalters auf 12 Jahre für Wahlen des Berliner</u> <u>Abgeordnetenhauses und der Bezirksverordnetenversammlungen ein, damit wir stärker über unsere eigene Zukunft mitentscheiden können.</u>

Um Ungleichheiten in den Ausgangsbedingungen in der Beziehung zu Politik durch Faktoren wie Elternhaus und Einkommen auszugleichen, ist ein umfassender Ausbau der politischen Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche sowohl in der Schule als auch darüber hinaus essenziell.

Begründung

Das Wahlalter ab Geburt ist ein verständlicher Gedanke, aber nicht realistisch und praktikabel.